

Medienmitteilung

Syngenta Group veröffentlicht Geschäftszahlen für das Gesamtjahr 2025

- Umsatz im Gesamtjahr 2025 von 28,4 Mrd. USD, Minus von 1% (-1% bei kWk) gg. Vorjahr
 - Umsatz im 4. Quartal von 7,6 Mrd. USD, Anstieg von 2% (-1% kWk) gg. Vorjahr
- EBITDA im Gesamtjahr von 4,4 Mrd. USD, Plus von 13% (+17% kWk) gg. Vorjahr
 - EBITDA im 4. Quartal von 0,9 Mrd. USD, Rückgang um 16% (-19% kWk) gg. Vorjahr
- Starkes operatives Ergebnis in allen Geschäftseinheiten
- Deutliche Verbesserung der EBITDA-Marge um 1,9 Prozentpunkte auf 15,4% im Gesamtjahr, auch dank diszipliniertem Kostenmanagement und gesteigerter Effizienz
- Nelson Jiang zum Group CFO ernannt; Hengde Qin wechselt in die neu geschaffene Rolle des Chief Operating Officer

31. März 2026, Basel, Schweiz / Shanghai, China

Syngenta Group hat heute die Geschäftszahlen für das Gesamtjahr und das vierte Quartal 2025 veröffentlicht. Die Ergebnisse unterstreichen die Widerstandsfähigkeit im operativen Geschäft und die Stärke des Finanzprofils. Die Gruppe erzielte ein solides Gesamtjahresergebnis mit verbesserten Margen und weiterhin robustem Cashflow.

Syngenta Group hat 2025 die strategische Entscheidung getroffen, das niedrig-margige Getreidehandelsgeschäft zurückzufahren, was den Gesamtumsatz um 1 Mrd. USD reduziert hat. Bereinigt um diesen Effekt stieg der Umsatz im Geschäftsjahr um 2%. Der ausgewiesene Umsatz der Gruppe erreichte 28,4 Mrd. USD, was einem Rückgang von 1% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Bei konstanten Wechselkursen (kWk) lag der Umsatz ebenfalls 1% unter dem Vorjahresniveau. Positiv wirkte sich das starke Volumenwachstum im Pflanzenschutzgeschäft aus, massgeblich getrieben durch kontinuierliche Produktinnovationen.

Das EBITDA für das Gesamtjahr stieg um 13% auf 4,4 Mrd. USD (+17% kWk). Die EBITDA-Marge verbesserte sich um 1,9 Prozentpunkte auf 15,4%. Diese Margenverbesserung beruht auf einem margenstärkeren Geschäftsportfolio, diszipliniertem Kostenmanagement und optimierter operativer Effizienz.

Der Umsatz im vierten Quartal 2025 betrug 7,6 Mrd. USD, ein Plus von 2% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (-1% kWk). Crop Protection und Seeds Mehrunsätze standen Rückgänge bei ADAMA und Syngenta Group China entgegen. Die Umstrukturierung der Modern Agriculture Platform (MAP), höhere Rückstellungen für Forderungsausfälle in Brasilien sowie ein starkes Vergleichsquarter in Q4 2024 führten zu einem EBITDA-Rückgang von 16%.

Highlights im Gesamtjahr 2025

Syngenta Group erzielte mit neuen Produkten in allen Geschäftsbereichen ein starkes Ergebnis – trotz niedriger Rohstoffpreise, geopolitischer Unsicherheiten und Störungen im Welthandel. Die Gruppe unterstrich damit einmal mehr, dass sie Landwirten zuverlässig weltweit hochwertige, innovative Lösungen liefert. Möglich machen dies ein flexibles globales Produktionsnetzwerk und widerstandsfähige Lieferketten.

Im Jahr 2025 setzte Syngenta Group zudem gezielt auf Künstliche Intelligenz (KI) mit ausgewählten «Leuchtturm»-Projekten, die das Geschäft unmittelbar stärkten. Das Unternehmen bestätigte damit seine Führungsrolle im Einsatz von KI für landwirtschaftliche Betriebsmittel. Dieser disziplinierte Ansatz liefert bereits messbaren finanziellen Mehrwert und schafft skalierbare Blaupausen, die die Transformation im gesamten Unternehmen beschleunigen werden.

Das Biologicals-Geschäft setzte seine starke Wachstumsdynamik fort und wuchs im Gesamtjahr 2025 zweistellig. Grund dafür ist die anhaltend steigende Nachfrage nach Biokontrollmitteln, Biostimulanzen und Produkten zur Verbesserung der Nährstoffeffizienz. Die neu in Betrieb genommene Produktionsanlage in Orangeburg (South Carolina) erweitert das globale Produktionsnetzwerk von Syngenta im Bereich Biologicals und ergänzt die bestehenden Standorte in Brasilien, Italien, Indien und Norwegen.

Syngenta Group hat Nelson Jiang mit Wirkung zum 1. März 2026 zum Finanzchef (CFO) der Gruppe ernannt. Er wird dafür nach Basel umziehen. Jiang bringt über 30 Jahre Führungserfahrung im Finanzbereich mit, zuletzt als Chairman und CEO von Sinochem Capital Ltd. sowie CFO von China Jinmao Holding Group Ltd. Er folgt auf Hengde Qin, der die neu geschaffene Rolle des Chief Operating Officer übernimmt. In dieser Position leitet Qin die Umsetzung der gruppenweiten Strategie und verantwortet die zentralen Unternehmensfunktionen, um operative Abläufe besser zu koordinieren und die Effizienz zu steigern.

Gesamtjahr 2025

	GJ 2025	GJ 2024	Veränderung	Veränderung (kWk)
	Mrd. USD	Mrd. US	%	%
Umsatz	28,4	28,8	-1	-1
EBITDA	4,4	3,9	13	17

Q4 2025

	Q4 2025	Q4 2024	Veränderung	Veränderung (kWk)
	Mrd. USD	Mrd. USD	%	%
Umsatz	7,6	7,5	2	-1
EBITDA	0,9	1,1	-16	-19

Syngenta Crop Protection

Syngenta Crop Protection erzielte im Gesamtjahr 2025 einen Umsatz von 13,7 Mrd. USD, was einem Anstieg von 4% (+3% kWk) entspricht. Das Wachstum unterstreicht die Stärke von Syngentas globalem Pflanzenschutzportfolio, getragen von einer starken Nachfrage nach hochwertigen Produktinnovationen und Markenprodukten. Die Verkaufsmengen stiegen auch, weil Händler in wichtigen Märkten ihre Lager wieder auffüllten. Gleichzeitig hielt der Preisdruck an, insbesondere in Brasilien und Lateinamerika.

Nordamerika führte das regionale Wachstum mit einem Plus von 10% an. In **Europa** sowie in **Asien, Naher Osten & Afrika** (ausgenommen China) stieg der Umsatz im Pflanzenschutzgeschäft um jeweils 5%. **China** verzeichnete mit einem Wachstum von 8% gegenüber dem Vorjahr erneut eine starke Dynamik. In **Brasilien** ging der Umsatz um 1% zurück, in **Lateinamerika** um 3%, im Zuge des anhaltenden Preisdrucks bei Generika und negativer Währungseffekte. Die Profitabilität stieg 2025 in sämtlichen Regionen dank eines verbesserten Produktmixes und niedrigerer Produktionskosten.

Im vergangenen Jahr hat Syngenta Crop Protection weltweit mehr als 1.800 Zulassungen erhalten, einschliesslich Neuzulassungen und Indikationserweiterungen* und unterstreicht damit seine anhaltende Innovationskraft. Dazu gehörte die PLINAZOLIN® Technologie, die nach 12 Jahren Forschung und über 3'000 US-Versuchen von der United States Environmental Protection Agency (EPA) für den Einsatz in fünf Insektizid-Produkten zugelassen wurde, vorbehaltlich staatlicher Genehmigungen. Die TYMIRIUM® Technologie zur Bekämpfung von Nematoden und Pilzkrankheiten erhielt Zulassungen in Kanada, Australien, den USA und Brasilien. ALTESSIA®, ein wichtiges Herbizid für den Einsatz in Reisfeldern, wurde in Indien lanciert.

Syngenta stellte 2025 erfolgreich seine Firmensoftware auf SAP S4 Hana um. Das neue System ermöglicht ein datenbasiertes Kundenverständnis und positioniert Syngenta als Vorreiter in einem zunehmend datengetriebenen Markt.

Syngenta Seeds

Der Umsatz im Saatgutgeschäft belief sich 2025 auf 4,8 Mrd. USD, ein Zuwachs von 2% gegenüber dem Vorjahr (+2% kWk). Das Geschäft mit Nutzpflanzen verbesserte seine Margen, während das Gemüsesaatgutgeschäft in einem stabilen Marktumfeld ein solides Wachstum erzielte.

Der Umsatz im Bereich Nutzpflanzen wurde hauptsächlich durch eine starke Entwicklung in der

südlichen Hemisphäre getragen. In **Brasilien** stieg der Umsatz um 17%, in **Lateinamerika** insgesamt um 10%. **China** verzeichnete ein Wachstum von 6%, **Europa** von 1%. Der Umsatz in **Asien, Naher Osten & Afrika** ging um 1% zurück. In **Nordamerika** sank der Umsatz um 12%, bedingt durch Umstrukturierungsmassnahmen. Das **Gemüsesaatgutgeschäft** wuchs um 5%, während die Umsätze mit **Zierpflanzen** stabil blieben.

In wichtigen Märkten baute Syngenta ihr Saatgutgeschäft weiterhin durch Portfolioinnovationen und Marktanteilsgewinne aus. In Brasilien gewann das Unternehmen Marktanteile im Sommer- und Safrinha-Maisgeschäft und brachte zwei neue Maishybriden sowie sechs neue Sojabohnensorten auf den Markt. In Argentinien erholten sich die Maisverkäufe deutlich, während Sonnenblumen Rekordvolumina erreichten und damit Syngentas Führungsposition in diesem Segment weiter festigte.

In China wurde das Geschäft durch eine Akquisition weiter ausgebaut, die das Maisportfolio im Sommermais-Markt stärkte. In Europa baute Syngenta seine Führungsposition und seinen Marktanteil bei Sonnenblumen weiter aus. HYVIDO® Neo Merkmal. Gleichzeitig stiegen die Maisvolumina trotz eines rückläufigen Gesamtmarktes. Gleichzeitig schloss die Region die Vorbereitungen für die Markteinführung von Hybridweizen im Jahr 2026 in Europa ab.

Die Region Asien, Naher Osten und Afrika entwickelte sich mit neuen Produkten bei Reis und Biotech-Mais weiter positiv. In Nordamerika führte Syngenta die DURASTAK™ Trait Technologie ein – den ersten Triple-Bt-Protein-Stack der Branche, der drei Wirkmechanismen zur Bekämpfung des Maiswurzelbohrers bietet. In Zusammenarbeit mit M.S. Technologies, LLC kündigte das Unternehmen zudem den Sojabohnen-Trait-Stack der nächsten Generation, ENLIST E3 EXPANCE™, an. Dieser bietet Landwirten eine breitere Wirkstofftoleranz als alle derzeit verfügbaren Alternativen.

2025 setzte Syngenta Vegetable Seeds ihre Strategie fort, Innovation und Kundenzentrierung durch neue Kooperationen und gezielte Investitionen zu stärken. Das Unternehmen ging Partnerschaften mit BetterSeeds und Tropic Biosciences ein, um vielversprechende Züchtungstechnologien der nächsten Generation zu erforschen. Mit Heritable Agriculture arbeitet Syngenta daran, KI einzusetzen, um die besten Gemüsesorten in jeder Region vorhersagen zu können. Parallel dazu erweiterte Syngenta ihre globale Infrastruktur. In den Niederlanden eröffnete das Unternehmen ein modernes Seed Health Lab zur Stärkung der Qualitätskontrolle. In Guatemala investierte Syngenta in den Aufbau einer zentralen landwirtschaftlichen Anlage, die darauf ausgelegt ist, Innovationen bei Fruchtgemüse zu beschleunigen.

Syngenta Group China

Syngenta Group China verzeichnete 2025 einen Umsatz von 8,3 Mrd. USD, was einem Rückgang von 10% gegenüber dem Vorjahreszeitraum (-9% kWk) entspricht. Dies ist hauptsächlich auf die gezielte Reduzierung des Getreidehandelsgeschäfts zurückzuführen. Insgesamt zeigte sich das operative Geschäft von Syngenta Group China im vergangenen Jahr sehr robust.

Der Umsatz in den wichtigen Segmenten **Saatgut** und dem Markt für **formulierte Markenprodukte** entwickelte sich positiv. Das Saatgutgeschäft wuchs um 7%, formulierte Markenprodukte stiegen um 5%, getragen von innovativen Produkten wie der TYMIRIUM® Technologie, einem wirksamen Nematizid und Fungizid. Der Umsatz von **Yangnong Chemical** stieg um 13%. Im **Getreidehandelsgeschäft** sank der Umsatz um 68%, was in erster Linie auf die gezielte Fokussierung auf Geschäftsbereiche mit höherer Marge zurückzuführen ist. Das MAP-Geschäft durchlief ebenfalls eine strategische Transformation hin zu margenstärkeren Servicemodellen.

In China erzielten die Pflanzenschutz-Technologien ADEPIDYN® und TYMIRIUM® von Syngenta weiterhin starke Umsätze. Dieser Erfolg wurde durch ein starkes Wachstum im Bereich Biologicals sowie ein Umsatzwachstum von 23% im ISABION® Geschäft ergänzt. Ein weiteres Highlight war die Fertigstellung der neuen Crop Protection Formulierungsanlage in Nantong, die im Januar 2026 eingeweiht wurde. Syngenta Seeds sicherte sich 122 neue nationale Sortenzulassungen und beschleunigte die Integration strategischer Saatgut-Akquisitionen.

Mit Wirkung zum 31. Dezember 2025 gliederte Syngenta Sinofert Holdings aus. Das Düngemittelgeschäft wird ab Januar 2026 nicht mehr konsolidiert.

ADAMA

Der Umsatz von ADAMA ging 2025 um 2% (-2% kWk) auf 4,1 Mrd. USD zurück. Dieser Rückgang spiegelt das nach wie vor schwierige Marktumfeld für Anbieter von Wirkstoffen nach Patentablauf wider, was sich jedoch allmählich stabilisiert.

Anfang 2024 startete ADAMA einen strategischen Transformationsplan zur Verbesserung von Ertrags- und Cashflow. Diese Initiative führte zu EBITDA-Wachstum im Vergleich zum Vorjahr und Margenverbesserungen in sechs aufeinanderfolgenden Quartalen. ADAMA hat zudem sein Betriebsmodell mit Fokus auf Schlüsselmärkte optimiert und Produkte auf Basis patentfreier Moleküle mit eigenen Formulierungstechnologien zur Effizienzsteigerung entwickelt.

Im Jahr 2025 steigerte ADAMA den Umsatz in **Nordamerika** um 11%, dank eines starken Geschäfts in der gesamten Region. In anderen Regionen gingen die Umsätze zurück: **Europa**, **Afrika** und **dem Nahen Osten** verzeichneten einen Rückgang von 3%; **Lateinamerika** verzeichnete einen Rückgang von 3%. In der Region **Asien-Pazifik** (ohne China) sank der Umsatz um 16%. Die Rückgänge in Asien-Pazifik erfolgten planmässig im Rahmen der Strategie das Rohstoff-Geschäft zu reduzieren und margenstärkere Geschäfte auszubauen. Der Umsatz in **China** ging um 5% zurück.

2025 führte ADAMA weltweit mehrere neue Formulierungen ein. In Kanada lancierte das Unternehmen CAZADO™, ein neues OD-Herbizid gegen Flughafer in Weizen, das Pinoxaden und Thiencarbazon-methyl kombiniert.

In den Vereinigten Staaten lancierte ADAMA TEMPER™ More, ein Herbizid mit der firmeneigenen SESGAMA™-Formulierungstechnologie, die eine wirksame Co-Formulierung

und optimale Beladung von Wirkstoffen ermöglicht. TEMPER™ More kombiniert Glufosinate-Ammonium und S-metolachlor und bietet damit Sofortwirkung und Langzeitschutz gegen Unkraut.

Darüber hinaus wurde in der Europäischen Union (EU) FERALLA® als risikoarmer Wirkstoff zugelassen. GILBOA® wurde vom Fungicide Resistance Action Committee für die Einführung einer neuen Wirkungsweise bei Getreide anerkannt.

Zusammenfassung der finanziellen KPIs der Syngenta Group

Gesamtjahr 2025

	GJ 2025	GJ 2024	GJ 2025	GJ 2024
Umsatz	Mrd. USD	Mrd. USD	Mrd. RMB	Mrd. RMB
Syngenta Group	28,4	28,8	203,1	204,9
Syngenta Crop Protection	13,7	13,2	97,7	94,0
ADAMA	4,1	4,1	28,9	29,5
Syngenta Seeds	4,8	4,8	34,6	33,8
Syngenta Group China	8,3	9,2	60,1	66,3
Eliminierungen	-2,5	-2,5	-18,2	-18,7
EBITDA	4,4	3,9	31,3	27,6

Q4 2025

	Q4 2025	Q4 2024	Q4 2025	Q4 2024
Umsatz	Mrd. USD	Mrd. USD	Mrd. RMB	Mrd. RMB
Syngenta Group	7,6	7,5	53,7	53,3
Syngenta Crop Protection	3,9	3,7	27,5	26,6
ADAMA	1,0	1,1	7,3	8,0
Syngenta Seeds	1,6	1,5	11,3	10,9
Syngenta Group China	1,8	1,9	12,9	13,3
Eliminierungen	-0,7	-0,7	-5,3	-5,5
EBITDA	0,9	1,1	6,7	8,1

Endnoten

Weitere Informationen finden Sie in der Finanzberichterstattung von ADAMA Ltd. (SHE: 000553), Sinofer Holdings (SEHK: 0297), Winall Hi-tech Seed (SHE: 300087), Yangnong Chemical (SHA: 600486) und Syngenta AG.

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Vergleichswerte auf den gleichen Zeitraum im Jahr 2024. Zahlenangaben, einschliesslich der Angaben zu prozentualen Veränderungen (%), können Rundungsdifferenzen aufweisen. Die in dieser Mitteilung dargestellten Ergebnisse sind ungeprüft und beruhen auf einer Konsolidierung der Geschäftseinheiten der Syngenta Group, zu der Syngenta AG, Syngenta Group China, ADAMA Ltd., Sinofer Holdings¹, Winall Hi-tech Seed und Yangnong Chemical gehören. Abweichend von früheren Berichterstattungen weist Syngenta Group China die Ergebnisse nun ohne ADAMA China aus, um die angepassten Managementstrukturen widerzuspiegeln. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

In diesem Bericht werden die Ergebnisse einer Periode mit denen einer anderen Periode verglichen, gegebenenfalls unter Verwendung konstanter Wechselkurse (kWk). Die Finanzkennzahlen der aktuellen Geschäftsperiode für Geschäftseinheiten, die in anderen Währungen als dem US-Dollar berichten, werden nicht zu den Wechselkursen des aktuellen Jahres, sondern zu den Wechselkursen der vorherigen Geschäftsperiode in USD umgerechnet. Die Darstellung konstanter Wechselkurse (kWk) zeigt die zugrunde liegende Geschäftsentwicklung unter Berücksichtigung möglicher Wechselkursschwankungen.

Das EBITDA ist eine nicht durch GAAP-Rechnungslegungsstandards definierte Kennzahl. Das von der Syngenta Group definierte EBITDA ist möglicherweise nicht mit ähnlich beschriebenen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Syngenta Group definiert EBITDA als Gewinn vor Zinsen, Steuern, Minderheitsanteilen (ohne beherrschenden Einfluss), Abschreibungen, Amortisationen, Restrukturierungs-aufwendungen und Wertberichtigungen. Die Informationen zum EBITDA wurden aufgenommen, da sie von der Geschäftsleitung und von Investoren als zusätzliche Kennzahl für die operative Geschäftsleistung verwendet werden. Syngenta Group exkludiert Restrukturierungsaufwendungen und Wertberichtigungen bei der Berechnung des EBITDA, weil hierbei Positionen, welche die Vergleichbarkeit von einer Periode zur nächsten beeinträchtigen könnten, ausgeklammert bleiben.

Das in der Pressemitteilung verwendete EBITDA berücksichtigt keine Einmaleffekte; in anderen Dokumenten kann dies als zugrunde liegendes oder bereinigtes EBITDA behandelt werden. Das EBITDA berücksichtigt ebenfalls nicht andere einmalige oder nicht zahlungswirksame / nicht operative Posten, die keinen Einfluss auf die laufende Performance des Unternehmens haben. Auch die Auswirkungen eines zeitlich gebundenen, auf Konzernebene eingeführten langfristigen Incentive-Programms für das Management werden nicht einbezogen.

Der Begriff «die Gruppe» bezieht sich immer auf Syngenta Group.

¹ Am 31. Dezember 2025 übertrug Syngenta Group das Eigentum am Sinofer-Geschäft in China an Sinochem Holdings. Das Geschäft wird ab Januar 2026 nicht mehr konsolidiert.

* Diese Medienmitteilung wurde am 31. März um 18:00 Uhr MEZ aktualisiert. Im ursprünglichen Text hiess es: «Im vergangenen Jahr hat Syngenta Crop Protection weltweit 1'800 neue Produkte registriert...».

Kontaktdaten

Media Relations

media@syngentagroup.com

About Syngenta Group

Syngenta Group ist eines der weltweit grössten Unternehmen für landwirtschaftliche Innovationen mit mehr als 50.000 Mitarbeitenden in mehr als 90 Ländern. Syngenta Group konzentriert sich auf die Entwicklung von Technologien und Praktiken, die Landwirten und Landwirtinnen erlauben, die Weltbevölkerung zu ernähren und gleichzeitig nachhaltige Landwirtschaft zu betreiben und den Planeten zu bewahren. Die bahnbrechenden wissenschaftlichen Entdeckungen von Syngenta bieten Landwirten und der Gesellschaft mehr Nutzen als je zuvor. Geleitet von ihren Nachhaltigkeitsprioritäten unterstützt die Syngenta Group Landwirtinnen und Landwirte dabei, robustere Pflanzen auf gesünderen Böden anzubauen und gleichzeitig höhere Erträge zu erzielen.

Syngenta Group ist in Shanghai, China, registriert und hat ihren Verwaltungshauptsitz in der Schweiz. Das Unternehmen besteht aus vier Geschäftseinheiten: Syngenta Crop Protection mit Hauptsitz in der Schweiz; Syngenta Seeds mit Hauptsitz in den Vereinigten Staaten; ADAMA® mit Hauptsitz in Israel; und Syngenta Group China.

Für Fotos und Videos von Syngenta Group besuchen Sie bitte die Syngenta Group Mediathek.

Um mehr darüber zu erfahren, wie unsere Innovation Landwirte auf der ganzen Welt befähigt, lesen Sie unsere Geschichten und folgen Sie uns in den sozialen Medien.



Datenschutz ist uns wichtig. Sie erhalten diese Veröffentlichung auf der Rechtsgrundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO („berechtigtes Interesse“). Wenn Sie jedoch keine weiteren Informationen über Syngenta Group erhalten möchten, senden Sie uns einfach eine kurze formlose Nachricht und wir werden Ihre Daten nicht mehr zu diesem Zweck verarbeiten. Weitere Details finden Sie auch in unserer Datenschutzerklärung.

Warnhinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Dieses Dokument kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die durch Begriffe wie „erwarten“, „würde“, „wird“, „Potenzial“, „Pläne“, „Aussichten“, „geschätzt“, „angestrebt“, „auf Kurs“ und ähnliche Ausdrücke identifiziert werden können. Solche Aussagen können Risiken und Unsicherheiten unterliegen, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Aussagen abweichen. Für Syngenta Group umfassen solche Risiken und Unsicherheiten unter anderem Risiken im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren, behördlichen Genehmigungen, der Entwicklung neuer Produkte, zunehmendem Wettbewerb, Kundenkreditrisiko, allgemeinen wirtschaftlichen und Marktbedingungen, Refinanzierungsrisiko, Zinsschwankungen und Zugang zu Kapitalmärkten, Compliance und Sanierung, sich entwickelnden Umwelt- und Nachhaltigkeitsvorschriften, Änderungen in der Agrarpolitik oder Subventionsregelungen, geistigen Eigentumsrechten, Umsetzung organisatorischer Änderungen, Wertminderung immaterieller Vermögenswerte, Verbraucherwahrnehmungen von gentechnisch veränderten Pflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzchemikalien, klimatischen Schwankungen, Schwankungen bei Wechselkursen und/oder Getreidepreisen, Unterbrechungen der Lieferkette, (geo)politischen Risiken, Handelsbeschränkungen, Sanktionen und Exportkontrollen, Naturkatastrophen und Verstößen gegen die Datensicherheit oder anderen Störungen der Informationstechnologie. Syngenta Group übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, um tatsächliche Ergebnisse, geänderte Annahmen oder andere Faktoren widerzuspiegeln.

© 2026 Syngenta. All rights reserved.
®/™ sind Trademarks der zur Syngenta Group gehörenden Gesellschaften.